



Oni

Hallo XY,

Eine gewisse Kohärenz kann man den Texte denke ich trotzdem nicht absprechen

"Den Borderleinverdacht könnte er an dem auffälligen Messerfetisch festgemacht haben, der aus den Absätzen wie ein mahnendes Geschwür heraus quillt."

Das sehe ich ein. Allerdings ist nur an der einen Stelle die **dürüm** nannte, diese Doppeldeutigkeit tatsächlich vorstellbar. Ich glaube wenn ihr von Borderlein redet, dann meint ihr beide "nur" den Aspekt des Selbst-verletzendem Verhalten, oder? Fremd-verletzenden Verhalten, oder der Wille danach wäre für mich persönlich da eher zu diagnostizieren, eine Freundin meinte sogar sie muss bei jeden zweiten Wort an einen Amoklauf denken...

Hallo tronde,

Bei den meisten Sachen kann ich dir eigentlich einfach nur recht geben. So ein Stil würde kein Roman überleben. Zumindest keiner der gelesen werden will ;) Gerade solche Experimentellen Ideen eignen sich daher meines Erachtens super für die Form der Kurzgeschichte.

Genau! In meiner Vorstellung war es auch so, das derjenige der das Messer trägt, wie im Kinderspiel Oni ist, der einerseits ein Dämon ist, andererseits ziemlich bedrängt und zwischen den anderen gefangen. Es gibt gründe, warum in vielen asiatischen Psycho/Horror-filmen dieses Spiel aufgegriffen wird. Es hat etwas unheimlich verstörendes für die Person die im Kreis steht.

Es sollte eigentlich keine dissoziative Identitätsstörung sein, es sind tatsächlich verschiedene Protas, die aber alle in der Ich-form geschrieben sind. Du hast völlig recht, das Messer wird ja übergeben und sie tragen auch alle unterschiedliche Namen (Oder Bezeichnungen, also die Buchstaben: M.O.N.D), unterschiedliche Aufgaben (Das Messer das folgt; das Messer das fängt; das Messer das opfert) und sagen auch noch etwas über ihre Vorgängerin . Ohne jetzt zu sehr darauf zu pochen, verhalten sie sich meines Erachtens auch alle anders, obwohl das natürlich auch nur ein blödes argument ist, das tun die Splitter einer multiplen Persönlichkeit ja auch.

Wenn da irgendwas in dem Text ist, das eher auf eine gespaltene Persönlichkeit hinweist, zeig/zeigt bitte mit dem Finger drauf, das würde ich doch gerne ausradieren.

"Das Ganze als wechselnde Bessenheit erklärt es für mich aber doch am Besten. Eigenes Bewusstsein und dass des Dämons vermischen sich, produzieren in den Protas Aussetzer, für mich stimmig."

Also ehrlich gesagt ist das haargenau das was es sein sollte. Mit dem surrealen traumhaften Rausch kann ich aber auch problemlos leben. Darum habe ich die Erklärung mit dem Oni/Kagome,Kagome- Komplex außen vor gelassen. Jetzt überlege ich mir am Anfang noch irgendetwas zu setzen, was den Leser in die Richtung stupst. Auch wenn das anscheinend die Verwirrung nicht in allen Fällen mindert.

Die Nichtigkeiten der Orthografie sind mir sehr wichtig! Danke für die Anmerkungen!

Mit deiner Interpretation bin ich absolut zu Frieden, daher auf keinem Fall überinterpretiert!



Oni

Hallo dürüm ,

Danke das du dir noch mal Zeit genommen hast!

Was den ersten Abschnitt angeht: ok, wirkt wirklich so. Gemeint war eher eine Wahrnehmungsstörung der Protagonistin, das sollte ich vielleicht noch konkretisieren.

Ah, ok, ich sehen was du meinst im zweiten Abschnitt. Sie wirkt allgemein etwas zerstört und das sollte ich in der Sprache zumindest so rüberbringen, das sie irritiert bis irre aber nicht gespalten wirkt.

"Die Stelle, wo das Blut über ihre Hand rinnt, im dritten Absatz (ihre Faust umfasst die Klinge fester...)"

Ah, verdammt. Hier meint Klinge das ganze Messer, das korrigiere ich mal besser. Später schreibe ich zwar noch: "Ein Grad am Griff" aber die Klinge ist hier tatsächlich ungewollt doppeldeutig. Dass ist das Problem wenn man massenweise Synonyme sucht^^°

Ok, das querlesen ist dann dem Textverständnis natürlich sehr abträglich. Wie ich schon **tronde** geschrieben habe, gibt es da eigne meines Erachtens nach recht klare Stellen. Zum einen ist es durch Absätze und Überschriften getrennt, sie haben auch andere Namen, oder krüppel-namen die sie ja auch nennen. Aber wenn man da ganze Absätze überspringt, kann da glaube ich auch nichts ankommen. Allgemein lässt mich das als Germanist etwas Fassungslos zurück. Wenn du so viel überspringst entgehen dir doch ganze Bücher zwischen den Absätzen, oder o.o?

"Oni" hat ziemlich viele Bedeutungen, unter anderem auch in den Kagome Kagome Spiel. Da hilft Google allein leider nicht weiter. Fälschlicherweise ging ich davon aus, dass der ganze Komplex bekannter ist... Ich glaub das muss ich auf jeden Fall noch einmal deutlicher herausstellen... Vielleicht sollte ich einen Vierzeiler an den Anfang stellen, der das Spiel erklärt und die Doppeldeutigkeit des bedrohlichen und gleichzeitig bedrohten Spielers im Kreis.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).